"Wir müssen hungern und dürsten nach Gott und nach dem, was Er uns lehrt."

Ohne inneres Leben und ohne geistliche Bildung gibt es kein Apostolat, keine fruchtbaren Werke: jede apostolische Arbeit bliebe dürftiges, vielleicht nur auf äußeren Schein gerichtetes Getue! Wie groß ist darum unsere Verantwortung als Kinder Gottes! Wir müssen hungern und dürsten nach Gott und nach dem, was Er uns lehrt (Im Feuer der Schmiede 892)

12. November

Gelegentlich handeln Christen so, daß sie dem Gebot der Liebe nicht den ihm zukommenden höchsten Stellenwert geben. Christus verkündete den Seinen in einer wunderbaren Rede gleichsam sein Testament: "Mandatum novum do vobis, ut diligatis invicem" - ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander!

Er bekräftigt es dann noch: "In hoc cognoscent omnes quia discipuli mei estis" - daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid.

Besäßen wir doch die Entschlossenheit, so zu leben, wie Er es will! (Im Feuer der

Schmiede 889)

Die Frömmigkeit bindet uns eng an Gott und durch Ihn an unsere Mitmenschen, in denen wir Christus erkennen. Fehlt dieses Band, dann ist Zwietracht unvermeidlich - die christliche Gesinnung schwindet. (Im Feuer der Schmiede 890)

Danke dem Herrn aus ganzem
Herzen für die beiden wunderbaren
und zugleich furchterregenden
Kräfte, mit denen Er dich
ausgestattet hat, als Er dich erschuf:
für Verstand und Willen. Wunderbar
sind diese Vermögen, weil sie dich
Gott ähnlich machen; und
furchterregend sind sie, weil es
Menschen gibt, die sie gegen ihren
Schöpfer benutzen.

Ich kann meine kindliche Dankbarkeit gegenüber Gott, unserem Vater, nicht anders ausdrücken, als daß ich Ihm - jetzt und immer wieder - sage: "Serviam!" - Ich will Dir dienen!

(Im	Feuer	der	Schn	niede	891)

pdf | automatisch generiertes Dokument von https://opusdei.org/dede/dailytext/wir-mussen-hungern-unddursten-nach-gott-und-nach/ (29.10.2025)